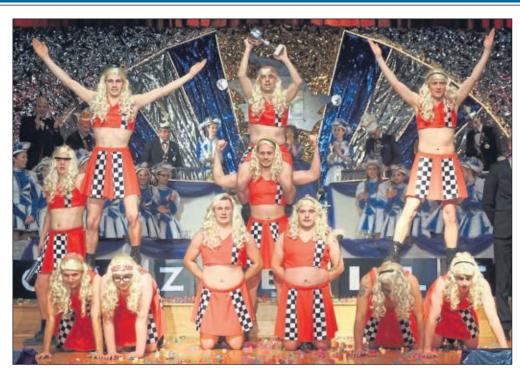
Prunksitzung - Karneval in Treysa



Einer der Höhepunkte im Abendprogramm der Karnevalisten: Der Auftritt der "Gazellen" bot tolle Choreografien.



Feierte 20. Geburtstag in diesem Jahr: Die Tanzgruppe Kolibris mischte am Samstagabend teuf-

Sorgte als Hausschlachter für Gelächter: Kajo Freischem.



War mit 6 Jahren die jüngste Gardetänzerin: Tamina Naw-

Narren mit Pep und Witz

Prunksitzung in Treysa: Büttenreden, Showeinlagen, Kostüme und Gardetänze

Von Jörg Döringer

TREYSA. Unter dem Motto: "60 Jahre froh und heiter – wir Treeser Narren machen weiter!" startete das Karnevals-Komitee der Liedertafel Treysa (KKdlT) am Samstagabend in die närrische Hochphase.

Zur ersten Prunksitzung der mittlerweile 60. Kampagne hatten die Organisatoren eingeladen, hunderte Gäste feierten mit ihnen ausgelassen die Fünfte Jahreszeit. Weit mehr als 100 Aktive sorgten in der Festhalle Treysa für ein fast fünfstündiges Bühnenprogramm voller Lokalkolorit, Witz und Esprit.

Die begeisterten Besucher erlebten Büttenreden, Gardetänze und Komik auf professionellem Niveau. Zum zweiten Mal übergab Schwalmstadts Bürgermeister Stefan Pinhardt die Schlüssel der Stadt an die Narren und zeigte sich über diese "Amtshandlung" erleichtert.

In diesem Jahr regierten mit Witz und Heiterkeit als 55. Treeser Prinzenpaar Maike und Christian Drescher als

Prinzessin Maike I. von den Gardeflämmchen und Prinz Christian I. vom Junker Hansen Turm. Die Karnevalisten boten auf der ersten Prunksitzung ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm mit zahlreichen Höhepunkten in der voll besetzten und herrlich dekorierten Fest-

Die Tanzgruppe Kolibris feierte 20. Geburtstag in diesem





Applaus: Das Publikum zeigte sich beeindruckt von den tollen Darbietungen.

Jahr und mischte am Samstagnen der Kinder- und Jugendabend teuflisch gut den Himgarde präsentierten ihre Revue zur Musik der Dorfrocker mel auf und verbreitete im Publikum höllisch gute Laune, mit ihrem Lied "Dorfkind", dagetreu dem Motto "Im Himbei wirbelten inmitten der Dorfkinder Funkenmariechen Tessa Rockensüß und Tanzmariechen Emily Knoche über die Bühne.

Die Jecken vom Rückstaubecken sorgten für viel Stimmung mit guter Musik und der Sketch mit Dagmar und Erna sorgte für viel Gelächter im Saal. Bereits seit September 2017 wurden Choreografien der 20 Gardistinnen der Treeser Prinzengarde einstudiert, die sie am Samstagabend mit viel Applaus vom Publikum präsentierten.

In der Rolle des Johannismannes stand Dr. Bernd Adam in der Bütt, auch Büttenredner Udo Lohr gab sein Bestes als Hausmeister vom Bundestag und Kajo Freischem sorgte als letzter Hausschlachter in der Schwalm für viel Gelächter in der Festhalle.

Weitere Höhepunkte des Abends waren die Auftritte der "Egadis" und der "Gazellen" mit tollen Choreografien.



Stilecht: Auch Indianer wurden gesichtet.

HINTERGRUND

60 Jahre Geschichte

Die Geschichte des Karnevals-Komitees der Liedertafel Treysa (KKdLT) begann 1958. Gründerväter des KKdLT waren August Menzler, Herbert Lambrecht, und Arthur Zeissler. Seit dem ersten Sitzungspräsidenten, Herbert Lambrecht, hat sich in den 60 Jahren Karnevalsgeschichte viel verändert.

Weitere Fotos gibt es unter http://zu.hna.de/Treeser18









Begeistert: Das Publikum bekam zur 1. Prunksitzung des Karnevalkomitees ein unterhaltsames Programm geboten.



Unterhaltsam: Büttenredner Udo Lohr gab sein Bestes als Hausmeister im Bundestag.



Fast wie im Urlaub: Im Liegestuhl lässt es sich gut leben, dachten sich die drei Mitglieder für einen Sketch aus.



Witzig: Zahlreiche Mitglieder des Karnevalkomitees stiegen in die Bütt.